Humanistische Union

Aktiventreffen mit vielen organisatorischen Fragen

Auf unserem nächsten Aktiventreffen am Mittwoch, den 21. November, um 19.00 Uhr in der HU-Geschäftsstelle (Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Str. 4, Berlin) wollen wir vor allem über organisatorische Fragen reden und schon eine erste Vorschau auf das nächste Jahr wagen.

Wir werden unter anderem eine Rückschau auf die #unteilbar-Demonstration und die bisherigen Aktionen gegen das geplante Brandenburger Polizeigesetz halten. Das Polizeigesetz wird uns auch die kommenden Monate beschäftigen. Unter anderem auf der Januar-Vesper.

Wir wollen über unsere Informationsstände auf den Landesparteitagen von Bündnis 90/Die Grünen, der Piratenpartei und der Linken, die Zukunft der BAfF, über eine Beteiligung an Nachtschicht und dem 35C3-Projekt „Frauen in MINT sichtbar machen“ reden, den Termin unserer Weihnachtsfeier festlegen und schon erste Ideen für Schwerpunkte und Veranstaltungen im nächsten Jahr formulieren.

Unter anderem stehen da die Europawahl, Polizeigesetze in Brandenburg und Berlin (hier soll es auch Vorschläge für ASOG-Änderungen geben), das Gesetz für eine unabhängige Polizeibeauftragte, Videoüberwachung in verschiedenen Formen und ein liberales Versammlungsrecht auf der Agenda.

Weitere Vorschläge für das Akiventreffen und für Themen sind willkommen. Und wer sich stärker engagieren möchte, ist ebenfalls sehr willkommen.

---

https://berlin.humanistische-union.de/veranstaltungen/2018/aktiventreffen-mit-vielen-organisatorischen-fragen-1/
Abgerufen am: 22.11.2026